

Abwechslungsreiche Wochen erleben

Ferienprojekt auf dem Hartmannshof

Rotenburg (r/ww). Kinder mit Behinderung können abwechslungsreiche Wochen auf dem Hartmannshof erleben - und zwar bei einem Sommerferienprojekt der Rotenburger Werke.

Betreut werden die Mädchen und Jungen von pädagogischen Fachkräften. Im vergangenen Jahr waren 15 Kinder dabei. Und die erlebten eine Menge. Mitarbeiter Marco Hörmann brachte zum Beispiel seine 15 Schafe zum Scheren mit. Einige wenige Teilnehmer trauten sich mit der behutsamen Hilfe durch Hörmann sogar ans Schermesser.

Auf dem Hof leben die verschiedensten Tiere, wie Schafe, Ziegen und Hühner, die von den Kindern gerne beob-

achtet und betreut werden. Der Umgang mit den Tieren bietet oftmals unvergessliche Erinnerungen.

Erlebnisse mit und in der Natur sind besonders wichtig für Kinder und Jugendliche, ob mit oder ohne Behinderung. Das Ferienprogramm der Rotenburger Werke ist deshalb sehr naturnah konzipiert. „Wir sind ganz viel draußen“, sagt Corinna Bartels, die als Erzieherin das Projekt leitet. „Zum Beispiel haben wir gemeinsam ein Floß gebaut, mit dem wir nun oft auf dem Bullensee unterwegs sind.“

Über die Möglichkeiten zur Teilnahme am Ferienprojekt sowie die Finanzierung im Rahmen der Verhinderungspflege informieren Corinna

Bartels und Heike Börker am 17. Februar ab 19.30 Uhr im Beratungszentrum der Rotenburger Werke.

Um Anmeldung wird bis zum 15. Februar unter ☎ 04261/4 1 4 3 3 3 3 oder beratungszentrum@rotenburgerwerke.de gebeten.



Die Rotenburger Werke bieten ein Ferienprojekt an. Dazu gibt es am 17. Februar einen Infoabend